

Wie lange kann er schon?

Hat Dein Hund schon genug Ausdauer beim „Fuß“, dass Ihr größere Herausforderungen suchen könnt?

Diesen Test kannst Du immer mal wieder durchführen. Aber Vorsicht: Dies ist ein Test und keine Übung! Testest Du zu häufig, nach der im Folgenden beschriebenen Methode, dann verschlechtert sich das Verhalten!

Ihr braucht ...

Jeweils freie Strecken ohne Ablenkung (möglichst **nicht** nur einen bestimmten Ort wählen). Kannst Du beim Laufen Deine Schritte NICHT zählen, dann solltest Du Dir die Strecken markieren (je Meter). Im Folgenden verwenden wir das „Schritte zählen“. Dieses Training eignet sich sehr gut auf dem Spaziergang.

Aufgabe

Geh mit Deinem angeleiteten Strolch an einen ruhigen Ort, halte die Leine in der abgewandten Hand in der Schlaufe (Paket 0 – Leinenhaltung) und starte aus einer schönen, geraden GS „Sitz“.

- Gib Dein „Fuß“-Signal und lauf los
 - WICHTIG: Achte bitte darauf ERST DAS SIGNAL zu geben und erst dann loszulaufen, denn sonst gefährdest Du das „Sitzen bleiben“
 - Zähl die Schritte, die Dein Strolch Dich UNUNTERBROCHEN anschaut und notiere Dir das Ergebnis zum späteren Vergleich

Ergebnisse

Dein Strolch sollte in (nahezu) ablenkungsfreier Umgebung, auf Dein Signal, 15 Schritte mit ununterbrochenen Blickkontakt in der von Dir gewünschten Position neben Dir herlaufen, ohne dass Du einen Keks in der Hand hältst, natürlich 😊

So geht's weiter

Die andere Seite